

Anträge der SPD Fraktion (4.4.2016)

Die SPD Fraktion im Rat der Stadt Meinerzhagen stellt hiermit folgenden

Antrag:

für die Sitzung des Rates der Stadt Meinerzhagen am 4.4.2016.

Der Rat der Stadt Meinerzhagen spricht sich für die Einführung eines Sozialtickets für den u.a. Personenkreis aus und fordert die Verwaltung auf, dies bei der MVG bzw. bei der Firmengruppe Wern (VWS) zu erwirken.

Begründung:

Sowohl beim runden Tisch des AK Flüchtlinge als auch bei den AK-Treffen wurde die Frage laut, wie zukünftige Bewohner der Unterkunft in Rinkscheid und den anderen Außenbezirken von Meinerzhagen die hohen Kosten für die Fahrten zum Einkauf, zu Ärzten, zum Sozialamt und zum Ausländeramt von dem Regelsatz bestreiten sollen.

Wir bitten zu prüfen, ob es eine Möglichkeit für weitere Zuschüsse, bzw. die Möglichkeit zur Ausgabe eines Sozialticket gibt. Die Kosten für diese Fahrten sind für Menschen in den Außengebieten weitaus höher als für Personen im Stadtgebiet oder für Menschen die in Lüdenscheid wohnen, die den gleichen Anteil im Regelsatz für Fahrtkosten bekommen. Das stellt eine soziale Ungerechtigkeit dar.

Dieses natürlich nicht nur für Menschen, die Leistungen über das Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, sondern auch für alle, die Harz 4-Regelleistungen erhalten.

Alle bekommen die gleiche Pauschale, ungeachtet dessen, ob sie gezwungen sind öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen oder nicht.

Mit freundlichen Grüßen



Rolf Puschkarsky
Fraktionsvorsitzender